



TX Group AG
Verwaltungsrat

Generalversammlung 2022

An die Aktionärinnen und Aktionäre der TX Group AG

Zürich, 10. März 2022

Sehr geehrte Damen und Herren

Die **ordentliche Generalversammlung 2022 der TX Group AG** findet wie geplant **am Freitag, 8. April 2022** statt.

Zum Schutz der Aktionärinnen und Aktionäre sowie aller mitwirkenden Personen und in Übereinstimmung mit der Covid-19 Verordnung 3 des Bundesrats hat der Verwaltungsrat der TX Group AG beschlossen, die ordentliche Generalversammlung wie im Vorjahr ohne physische Anwesenheit der Aktionäre durchzuführen. Entsprechend kann das Stimmrecht ausschliesslich über die unabhängige Stimmrechtsvertreterin ausgeübt werden. Der Verwaltungsrat freut sich bereits heute darauf, Sie 2023 zu einer physischen Versammlung ins Kongresshaus einzuladen und damit wieder in direkten und persönlichen Austausch zu treten.

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrats

1. Jahresbericht, Konzernrechnung und Jahresrechnung 2021 (per 31. Dezember 2021), Berichte der Revisionsstelle

A Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, die Berichte der Revisionsstelle zur Kenntnis zu nehmen und den Jahresbericht, die Konzernrechnung sowie die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen.

B Erläuterungen

Der Betriebsertrag hat im Vergleich mit der Vorperiode um 21.6 Millionen Franken oder 2.3 Prozent von 935.8 Millionen Franken auf 957.4 Millionen Franken zugenommen. Ohne die Effekte aus Änderungen des Konsolidierungskreises hätte die Zunahme des Betriebsertrages 50.5 Millionen Franken betragen. Der Werbeumsatz erholte sich nach dem starken Rückgang im Vorjahr und stieg um 18.9 Millionen Franken oder 7.8 Prozent auf 260.6 Millionen Franken. Der Umsatz aus Classifieds & Services 2021 liegt trotz den Veränderungen im Konsolidierungskreis bei 285.4 Millionen Franken und damit um 1.4 Millionen Franken über dem Vorjahr (284.1 Millionen Franken). Die Erhöhung des Vermarktungs- und Vermittlungsumsatzes um 7.5 Millionen Franken auf 79.9 Millionen Franken ist auf die verbesserte Lage auf dem Werbemarkt zurückzuführen. Weitgehend stabil ist der Umsatz aus Abonnements- und Einzelverkauf der Bezahlmedien, der leicht um 1.1 Prozent von 241.8 Millionen Franken auf 239.1 Millionen Franken zurückging.

Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) stieg um 47.0 Millionen Franken oder 36.0 Prozent auf 177.7 Millionen Franken. Die EBITDA-Marge erhöhte sich damit von 14.0 Prozent im Vorjahr auf 18.6 Prozent. Der Ergebnisanteil aus Assoziierten und Joint Ventures für das Berichtsjahr 2021 beträgt 14.3 Millionen Franken (Vorjahr 4.8 Millionen Franken). Wesentlichen Anteil daran hat karriere.at GmbH. Das Betriebsergebnis vor Effekten aus Unternehmenszusammenschlüssen (EBIT b. PPA) hat um 53.5 Prozent oder 44.6 Millionen Franken auf 127.9 Millionen Franken (Vorjahr 83.3 Millionen Franken) zugenommen. Die Marge beträgt 13.4 Prozent (Vorjahr 8.9 Prozent). Während im Vorjahr für die Zahlungsmittel generierende Einheit ("cash generating unit") Tamedia eine Wertminderung auf Goodwill in Höhe von 85.0 Millionen Franken erfasst werden musste, ergab die Überprüfung des Goodwills in 2021 keinen Bedarf an Wertminderungen auf Goodwill. Das Betriebsergebnis (EBIT) beträgt 63.3 Millionen Franken (Vorjahr –70.9 Millionen Franken), womit sich die Marge von –7.6 Prozent auf 6.6 Prozent entwickelte.

Das Stammhaus TX Group AG weist für das Geschäftsjahr 2021 bei einem Umsatz von 215.6 Millionen Franken (Vorjahr 222.0 Millionen Franken) ein Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) von 14.7 Millionen Franken aus (Vorjahr 27.8 Millionen Franken). Das Betriebsergebnis (EBIT) beläuft sich auf 0.2 Millionen Franken (Vorjahr 12.1 Millionen Franken).

Die TX Group weist für das Geschäftsjahr 2021 ein ausserordentlich hohes Finanzergebnis von 789.6 Millionen Franken (Vorjahr –20.6 Millionen Franken) aus. Ausschlaggebend für den Buchgewinn war das neue Joint Venture im Bereich der digitalen Marktplätze mit Ringier, die Mobiliar und General Atlantic. Durch die Einbringung von 100 Prozent der TX Markets AG (ohne die Beteiligung an JobCloud AG) in die neu gegründete SMG Swiss Marketplace Group AG und die darauf folgende Erfassung der 41 Prozent Anteile als assoziierte Beteiligung resultierte ein Finanzertrag in Höhe von 778.5 Millionen Franken. Die nachfolgende Veräusserung von 10 Prozent am neuen Joint Venture an General Atlantic SC B.V. zum Verkehrswert von 270.0 Millionen Franken hatte keinen Einfluss auf die Erfolgsrechnung. Nach Veräusserung an General Atlantic SC B.V. hält TX Group 31 Prozent am Joint Venture, die anlässlich des Zusammenschlusses mit 837.0 Millionen Franken als assoziierte Gesellschaft erfasst wurden.

Der Mittelfluss aus betrieblicher Tätigkeit erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 32.4 Millionen Franken auf 160.6 Millionen Franken. Die Zunahme ist vor allem auf das bessere Ergebnis (EAT) zurückzuführen, das Vorjahr war geprägt von deutlichen Umsatzrückgängen im Zusammenhang mit der Coronakrise. Der Mittelfluss nach Investitionstätigkeit in Sach- und immaterielle Anlagen (FCF b. M&A) beträgt 130.1 Millionen Franken (Vorjahr 94.5 Millionen Franken). Der Anstieg ist unter anderem auf den Verkauf von 10 Prozent der Anteile von TX Markets an General Atlantic SC B.V. (im Zusammenhang mit der Lancierung der SMG Swiss Marketplace Group) zurückzuführen (die Hälfte des Verkaufspreises von 270 Mio. Franken wurde bar bezahlt). Abzüglich der Gewinnausschüttung an die Minderheitsaktionäre resultiert ein Mittelfluss vor Effekten aus Unternehmenszusammenschlüssen und nach Dividenden an Minderheiten (FCF b. M&A after minority dividends) von 98.7 Millionen Franken (Vorjahr 52.1 Millionen Franken). Dieser bildet die Basis zur Festsetzung der ordentlichen Dividende an die Aktionäre der TX Group.

Die Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, empfiehlt in ihren Berichten zuhanden der Generalversammlung, die Konzernrechnung 2021 und die Jahresrechnung 2021 des Stammhauses zu genehmigen.

2. Verwendung des Bilanzgewinns und Festsetzung der Dividende

A Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, total einen Betrag von 78.44 Millionen Franken oder 7.40 Franken pro Aktie als Dividende für das Geschäftsjahr 2021 der TX Group auszuschütten.

B Erläuterungen

Der freie Cashflow hat sich gut entwickelt und der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung die Auszahlung einer ordentlichen Dividende von 3.20 Franken pro Aktie vor. Angesichts der Erholung des operativen Geschäfts wird Tamedia die im Geschäftsjahr 2021 bezogene "Corona-Nothilfe" an den Bund zurückzahlen. Dadurch wird das Geschäftsjahr 2022 mit CHF 3.1 Mio. belastet.

Zudem beantragt der Verwaltungsrat der TX Group, den aus der Fusion der digitalen Marktplätze zur SMG Swiss Marketplace Group resultierenden Mittelzufluss von 135 Millionen Franken an die Aktionäre auszuschütten. Die Sonderdividende soll über drei Jahre ausbezahlt werden und 4.20 Franken pro Aktie und Geschäftsjahr betragen.

Sofern die Generalversammlung diesem Antrag zustimmt, wird die Dividende am 14. April 2022 unter Abzug der Verrechnungssteuer von 35 Prozent ausbezahlt.

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Gruppenleitung

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats sowie den Mitgliedern der Gruppenleitung für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen.

4. Wahlen

4.1. Wahlen in den Verwaltungsrat

Herr Pierre Lamunière hat seinen Rücktritt aus dem Verwaltungsrat und damit auch aus dem Vergütungsausschuss erklärt.

4.1.1. Wiederwahl Pietro Supino als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrats

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Dr. Pietro Supino als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

4.1.2. Wiederwahl Martin Kall als Mitglied des Verwaltungsrats

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Martin Kall als Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Martin Kall ist weiterhin als Vizepräsident und Lead Director vorgesehen.

4.1.3. Wiederwahl Pascale Bruderer als Mitglied des Verwaltungsrats

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Frau Pascale Bruderer als Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

4.1.4. Wiederwahl Sverre Munck als Mitglied des Verwaltungsrats

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Dr. Sverre Munck als Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

4.1.5. Wiederwahl Konstantin Richter als Mitglied des Verwaltungsrats

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Konstantin Richter als Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

4.1.6. Wiederwahl Andreas Schulthess als Mitglied des Verwaltungsrats

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Andreas Schulthess als Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

4.1.7. Wiederwahl Christoph Tonini als Mitglied des Verwaltungsrats

A Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Christoph Tonini als Mitglied des Verwaltungsrats bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung

4.2. Wahlen in den Vergütungsausschuss

4.2.1. Wiederwahl Martin Kall als Mitglied des Vergütungsausschusses

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Martin Kall als Mitglied des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Martin Kall ist weiterhin als Vorsitzender des Vergütungsausschusses vorgesehen.

4.2.2. Wiederwahl Andreas Schulthess als Mitglied des Vergütungsausschusses

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Herrn Andreas Schulthess als Mitglied des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

4.2.3. Neuwahl Pascale Bruderer als Mitglied des Vergütungsausschusses

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Neuwahl von Frau Pascale Bruderer als Mitglied des Vergütungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

4.3. Wiederwahl Gabriela Wyss als unabhängige Stimmrechtsvertreterin

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Frau Dr. Gabriela Wyss, Rechtsanwältin, Zürich, als unabhängige Stimmrechtsvertreterin bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

4.4. Wiederwahl PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle

Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von PricewaterhouseCoopers AG als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2022.

5. Gesamtbeträge der Vergütungen an den Verwaltungsrat und die Gruppenleitung

5.1. Gesamtsumme der Vergütung an den Verwaltungsrat für das Geschäftsjahr 2021

A Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung der Gesamtsumme der Vergütung an die Mitglieder des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2021 von 2'514'462 Franken.

B Erläuterungen

Die Einzelheiten ergeben sich aus dem Vergütungsbericht auf den Seiten 130 ff. des Geschäftsberichts.

5.2. Gesamtsumme der fixen Vergütung an die Gruppenleitung für das Geschäftsjahr 2021

A Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung der Gesamtsumme der fixen Vergütung an die Mitglieder der Gruppenleitung für das Geschäftsjahr 2021 von 1'209'954 Franken.

B Erläuterungen

Die Einzelheiten ergeben sich aus dem Vergütungsbericht auf den Seiten 130 ff. des Geschäftsberichts.

5.3. Gesamtsumme der variablen Vergütung an die Gruppenleitung für das Geschäftsjahr 2021

A Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung der Gesamtsumme der variablen Vergütung an die Mitglieder der Gruppenleitung für das Geschäftsjahr 2021 von 1'118'294 Franken.

B Erläuterungen

Die Einzelheiten ergeben sich aus dem Vergütungsbericht auf den Seiten 130 ff. des Geschäftsberichts.

6. Diverses

Für den Verwaltungsrat



Dr. Pietro Supino
Präsident

Organisatorische Hinweise

Geschäftsbericht, Berichte der Revisionsstelle

Der Geschäftsbericht mit dem Jahresbericht, dem Vergütungsbericht, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung per 31. Dezember 2021 sowie die Berichte der Revisionsstelle liegen seit dem 10. März 2022 am Empfang des Gesellschaftssitzes (TX Group AG, Werdstrasse 21, 8004 Zürich) zur Einsichtnahme auf. Der vollständige Geschäftsbericht steht auf der Website der TX Group AG unter www.tx.group zum Herunterladen bereit. Dasselbe gilt für den Tamedia-Qualitätsbericht: www.tamedia.ch.

Stimmberechtigung anlässlich der Generalversammlung

An der Generalversammlung vom 8. April 2022 können die bis 1. April 2022, 23.59 Uhr im Aktienregister eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre ihr Stimmrecht ausschliesslich durch Vollmachterteilung an die unabhängige Stimmrechtsvertreterin Frau Dr. iur. Gabriela Wyss, Rechtsanwältin, Freigutstrasse 22, 8002 Zürich ausüben. Die unabhängige Stimmrechtsvertreterin wird nach den erhaltenen Weisungen stimmen. Bei Vollmachterteilung ohne Weisung stimmt sie den Anträgen des Verwaltungsrats zu. Sollte Frau Dr. iur. Gabriela Wyss an der Teilnahme der Generalversammlung verhindert sein, bestimmt der Verwaltungsrat einen Ersatz. Die Vollmacht kann schriftlich mit dem Vollmachtsformular auf der Anmeldekarte oder elektronisch gemäss den Informationen und Login-Daten in der Beilage erteilt werden. Das Aktienregister wird am Freitag, 1. April 2022 um 23.59 Uhr geschlossen. Allfällige Änderungen elektronisch abgegebener Weisungen sind bis am Dienstag, 5. April 2022 um 23.59 Uhr möglich.

Finanz und Wirtschaft-Vorzugsabonnement

Allen Aktionären, die der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin eine Vollmacht zur Stimmabgabe erteilen, wird im Nachgang zur Generalversammlung ein digitales FuW-Abonnement zum halben Preis offeriert. Auch bestehende Abonnenten werden nach der Generalversammlung angeschrieben und erhalten die Möglichkeit, ihr Abonnement zu vergünstigten Konditionen zu verlängern.

Bei Fragen steht Ihnen Nadja Naegeli jederzeit gerne zur Verfügung (+41 44 248 41 90 oder nadja.naegeli@tx.group).